



Neues auf Niederdeutsch

Dood op Rezept

(Prescription for Murder)
Ein Thriller von Norman Robbins. Deutsche Fassung von Axel von Koss. Plattdeutsch von Heino Buerhoop
4 Damen, 3 Herren, 1 Dek.

Frisch ins Platt übersetzt und noch frei zur Niederdeutschen Erstaufführung ist dieser hochspannende Thriller von Norman Robbins:



(Dood op Rezept (Tod auf Rezept/Prescription for Murder); Spektakula Hamburg)

Übelkeit, Kopfschmerzen, Schwächeanfälle – seit Barbara mit dem charmanten Landarzt Dr. Richard Fürcht verheiratet ist, wird sie immer wieder von seltsamen Krankheitsattacken heimgesucht. Kein Arzt konnte bisher die Ursache feststellen, auch nicht Richard selbst, verschlechtert sich Barbaras Gesundheitszustand doch immer, wenn ihr Mann viel unterwegs ist oder sich wieder einmal mit seiner Ex-Freundin Julia trifft.

Als dann noch ein Fremder bei den Fürchts erscheint und behauptet, Richards Verlobte zu kennen, verschlimmert sich Barbaras Befinden erheblich.

Fühlt sie sich einfach nur vernachlässigt, oder will jemand sie elegant aus dem Weg räumen? Zum Beispiel, um an ihre hohe Lebensversicherung zu gelangen, oder um Richard endlich ganz für sich zu haben?

Dieses Stück ist nichts für schwache Nerven. **Mehr als nur eine unerwartete Wendung halten Protagonisten und Publikum in Schach und liefern Krimifans einen aufregenden Theaterabend.**

Das Stück „zieht alle Register“ (Bad Endorf-Hemhof, Nov. 2013) lobte man bei der Deutschsprachigen Erstaufführung dieses Abenteuers durch die Laienbühne Hemhof. Es folgten erfolgreiche Produktionen in Berlin, Hamburg und Bremerhaven.

Dree Mann op een Boot

(Three Men in a Boat: To Say Nothing of the Dog)
Komödie nach dem gleichnamigen Roman von Jerome K. Jerome. Neu übersetzt und bearbeitet von Bea Helmer.
Niederdeutsch von Markus Weise
2 Damen, 3 Herren, 1 Dek.

Schon die Verfilmung mit Heinz Erhardt, Hans-Joachim Kulenkampff und Walter Gil-

ler in den 1960er Jahren begeisterte deutschlandweit die Komödienfans. Erst kürzlich feierte die Bühnenversion der Komödie im Neuen Theater Hannover ihre erste Aufführung und erntete „viel Beifall“ (HAZ; 11.03.2017) – nun können wir die **höchst vergnügliche Bootsfahrt der besonderen Art** bereits auf Platt anbieten.

Zwei Freunde schippern gemütlich fernab von Beziehungsproblemen, Alltagsstress und Frauenpower auf der Mürritz. Doch das ist nur die Ruhe vor dem Sturm. Denn turbulent wird es, als aus dem reinen Männertrip mit dem plötzlichen Auftauchen von zwei jungen Damen ein „gemischtes Doppel“ wird. Erschwerend kommt hinzu, dass die beiden Damen selbst nichts voneinander wissen – und besser auch nicht wissen sollen. Als sich dann noch ein weiterer blinder Passagier aufs Boot schleicht, ist das Chaos perfekt.



(Dree Mann op een Boot (Drei Mann in einem Boot/Three Men in a Boat); NT Hannover © Oliver Vossage)

Zwischen Seekrankheit und Sonnenbrand entwickelt sich ein Versteck- und Verwirrspiel, das dem Publikum gehörig zeigt, wo sein Zwerchfell sitzt.



(Fröhschicht bi Tiffany
(Frühschicht bei Tiffany/
Breakdown at Tiffany's);
NT Hannover © Oliver Vosschage)

Bea Helmers Bühnenadaption der Komödie „nimmt ziemlich schnell an Fahrt auf“ (Neue Presse; 11.03.2017) und sorgt für einen absolut fidelen Theaterabend. – Das sicherlich auch auf Niederdeutsch, wie Markus Weises ausgelassene Übersetzung verspricht.

Emil schall heiraden

(Heiratsinserat, Das)
Lustspiel in vier Akten
von Hermann Kugelstadt.
Niederdeutsch von Gerd Meier
3 Damen, 2 Herren, 1 Dek.

Walter hat es satt. Seine Frau Martha kümmert sich nun bald mehr um ihren 40-jährigen Single-Bruder Emil als um ihn. Das kann so nicht weitergehen! So gibt er heimlich eine Heiratsanzeige für seinen Schwager auf. Um die perfekte Zukünftige für Emil auszuwählen, bestellt er die Kandidatinnen in Emils Wohnung. Dabei hat er jedoch nicht mit Emils langjähriger heimlicher

Freundin Helga gerechnet: Als Helga in Emils Wohnung auftaucht, hält Walter sie für die junge und draufgängerische Rita, diejenige Dame, die

auf seine Anzeige geantwortet hat. Und Helga spielt eifrig mit, erfährt sie doch so einiges über Emil, das sie noch nicht wusste. Als dann die tatsächliche Rita auftaucht, und bald auch Martha und Emil in der Tür stehen, ist Walters Plan komplett aus den Fugen geraten. **Ein verzweigtes, chaotisches und amüsantes Verwechslungsspiel** nimmt seinen Lauf ...



(Ein Hart ut Schokolaad (Ein Herz aus Schokolade/Cœur chocolat); Komödie Düsseldorf © Peter Bocklage)

Seit 2015 haben wir diese heitere Komödie von Hermann Kugelstadt im Programm. Dieser bewährte Spezialist fürs Unterhaltsame machte sich vor allem mit seinen Heimatfilmen der 1950er Jahre einen Namen.

Seine Werke – seien es Filme, seien es Bühnenstücke – zeichnen sich auch heute noch durch ein sicheres Gespür für Komik, höchst gegensätzliche Charaktere und deren Reibereien sowie eine liebevolle Figurenzeichnung aus.

Fröhschicht bi Tiffany

(Breakdown at Tiffany's)
Komödie von Kerry Renard.
Deutsch von Angela Burmeister.
Plattdeutsch von Heino Buerhoop
1 Dame, 2 Herren, 1 Dek.

Chris, seit zwei Jahren geschieden, lebt in einem kleinen Apartment in Hamburg. Sein ganzer Stolz ist sein kleiner Balkon. Hier tippt der Journalist und Möchtegern-Bohemien in jeder freien Minute an seinem ersten Roman – natürlich auf einer Nostalgie-Schreibmaschine. Das Geschepper stört den zart besaiteten Pflanzenliebhaber

Einen überaus heiteren Balance-Akt zwischen drei Balkonen liefert diese originelle Komödie der kanadischen Erfolgsautorin Kerry Renard. „**Missverständnisse, gepfefferte Wortwechsel, sogar Shakespeare-Zitate tauchen auf, das alles zum großen Vergnügen der Zuschauer**“, schrieb die Neue Presse (05.09.2015) anlässlich der deutschsprachigen Erstaufführung. Nach einer erfolgreichen Serie am Neuen Theater Hannover kam das Stück im Oktober 2016 in Braunschweig heraus. Übersetzer Heino Buerhoop hat die Handlung von New York geschickt nach Hamburg verlegt und lässt die zahlreichen Pointen op Platt zünden.

En Hart ut Schokolaad

oder Hinrich sien „säutes Läben“
(Cœur chocolat)
Komödie von Valerie Setaire.
Deutsch von Angela Burmeister.
Niederdeutsch von Ulrike Stern
und Rolf Petersen
1 Dame, 3 Herren, 1 Dek.

Heinrich ist mit Leib und Seele Chocolatier, doch in seiner Familie findet sich niemand, der den seit Generationen erfolgreichen Betrieb weiterführen will. Zu allem Überfluss hat Heinrich nach der Trennung von seiner Frau auch noch seinen Geschmackssinn verloren. Aber wozu hat man Freunde? Sie meinen es gut, aber machen alles – zur Freude des Publikums – scheinbar noch viel schlimmer! Sein ältester Freund und Hausarzt Dr. Mager und sein Chocolatier-Praktikant Patrick wollen ihm auf die Sprünge helfen, aber unglücklicherweise überkreuzen sich deren Pläne, Heinrich mithilfe einer Kontaktanzeige

Robert, der seinen Balkon schräg darüber mit Hingabe begrünt. Aber zum Glück ist nebenan jemand Neues eingezogen. Die schicke Anne, Verkäuferin in einer Hamburger Filiale des bekannten Kaufhauses Tiffany, lässt Roberts Herz sofort höher schlagen. Kompliziert wird es allerdings, als sich herausstellt, dass Anne die Exfrau von Chris ist ...

wieder unter die Haube zu bringen, mit einer von Heinrich aufgegebenen Stellenanzeige. So erscheinen unvermittelt die unterschiedlichsten Damen in der Chocolaterie und werden nicht immer für das gehalten, was sie wirklich sind.



(Honnig in'n Kopp; Ohnsorg-Theater © Maïke Kollenrott)

In bester französischer Komödien-Tradition entwickelt sich in Valerie Setaires Komödie „Ein Herz aus Schokolade“ **ein feines Stück, das mit zahllosen wunderbaren Pointen glänzt.** Das Schauspielerpaar Doktor-Chocolatier ist ein gefundenes Fressen, der Typus hochprozentige Männerfreundschaft ist international. Dazu ein veritabler Vater-Sohn/Unternehmer-Nachfolger-Konflikt, der ernst genommen, aber nie dominant wird. Spätestens ab dem Auftauchen der Damen geht die Post ab, und **diese weibliche (Mehrfach-)Rolle ist wahrlich der Clou.** Mit dem Erscheinen der letzten weiblichen Verwandlung kommt zusätzlich etwas wirklich Zartschmelzendes in dieses Stück.

Überzeugen konnte der Esprit dieser spritzigen Komödie bei der Uraufführung in Düsseldorf, die „im ausverkauften Haus bejubelt“ und mit „stehenden Ovationen“ gefeiert wurde (Zitate: NRZ; 30.09.2016). „Das Publikum

ist begeistert“, berichtete die Rheinische Post (30.09.2016) und lobte nicht zuletzt den „grundsoliden Boulevard-Stoff“. Nach Düsseldorf war das Stück nun bis März 2017 in Braunschweig und auf Tournee zu sehen. Die Niederdeutsche Premiere soll im Januar 2018 bei der Fritz-Reuter-Bühne des Mecklenburgischen Staatstheaters Schwerin erfolgen.

Honnig in'n Kopp

(Honnig im Kopf)
von Florian Battermann.
Basierend auf dem gleichnamigen Film, Drehbuch von Hilly Martinek und Til Schweiger. Plattdeutsch und für das Ohnsorg-Theater eingerichtet von Frank Grupe
3 Damen, 3 Herren, Verw.

Der in Deutschland erfolgreichste Film des Jahres 2014 als Theaterstück!



(Honnig in'n Kopp; Ohnsorg-Theater © Maïke Kollenrott)

Über sieben Millionen Kino-Besucher sahen „Honnig im Kopf“, bald gibt es eine englischsprachige Neuverfilmung mit Michael Douglas in der Hauptrolle. Jetzt schreibt die anrührende Geschichte der 12-jährigen Tilda und ihres heißgeliebten Alzheimer-

kranken Opas Amandus auch auf der Bühne Erfolgsgeschichte. Und das auch auf Plattdeutsch.

Die Bühnenumfassung von Theaterexperte Florian Battermann ist nicht minder wirkungsvoll wie der Film: Sie verbindet auf gelungene Weise lustige mit traurigen sowie leichtfüßige mit tiefsinnigen Momenten und bietet Unterhaltung über alle Generationengrenzen hinweg.

Seit Erscheinen dieser Bühnenadaption – und auch ihrer Bearbeitung für nur vier Darsteller von René Heinersdorff – haben sich schon zahlreiche Bühnen die Aufführungsrechte gesichert. In der kommenden und darauffolgenden Spielzeit wird das Stück quer durch Deutschland zu sehen sein.

Die niederdeutsche Erstaufführung am 2. Oktober 2016 am Hamburger Ohnsorg-Theater erwies sich als

„ein Stück be- und anrührenden Volkstheaters im besten Sinn“ (Hamburger Abendblatt; 04.10.2016). Die treffsichere Übersetzung besorgte Frank Grupe. Die Begeisterung bei Publikum wie Presse war groß. „**Ein bewegender Abend über das Vergessen – der noch lange in Erinnerung bleibt**“, resümierte der „NDR“ (NDR.de Kultur; 04.10.2016).

Von einem „Bühnen-Publikumserfolg“ schwärmte die Hamburger „BILD“-Zeitung (03.10.2016).

De Huusmeestersche

(Die Concierge)
Ein Stück von Karlheinz Komm.
Niederdeutsch von Gerd Meier
1 Dame, 1 Dek.

Ein ernsthaftes, zu Herzen gehendes Ein-Personen-Stück wird bald unser Niederdeutsches Programm bereichern. Karlheinz Komms „Die Concierge“ **lässt ein sehr deutsches Schicksal auf der Bühne lebendig werden:** Nach dem Tod ihres Mannes zieht Witwe Linda Bilanz ihres Lebens. Aus dem Versuch der Verdrängung wird eine zutiefst bewegende Abrechnung mit der eigenen Geschichte und der des Landes. Wer sich dem stellt, wird einen unvergesslichen Theaterbesuch erleben. Die Übersetzung liegt in den bewährten Händen von Gerd Meier und wird voraussichtlich im Sommer 2017 erscheinen.

Hüüt Avend proovt John Barrymore

(Barrymore)
von William Luce
Niederdeutsch von Felix Borchert
2 Herren, 1 Dek.

Nachts in einem New Yorker Theater: Der gealterte, alkoholabhängige Schauspielstar John Barrymore, einst gefeiert für seine legendären Darstellungen von Shakespeare-Bühnenhelden wie „Richard III.“ oder „Hamlet“, will es noch einmal wissen. Er hat einen Theaterraum für

eine Nacht gemietet, um mit seinem Souffleur Frank seine Glanzrolle des „Richard III.“ aufzufrischen. Doch diese Probe wird zur Konfrontation mit dem eigenen Scheitern.

der die Vielschichtigkeit dieses Textes zum Leben erwecken kann – und für sein Publikum.

Spöttisch, bitter, anrührend und voll lakonischem Witz ist dieser Text von William Luce,



(En leven Mann;
Ohnsorg-Theater © WN)

Zwischen dem Ringen um Text gibt er sich den Erinnerungen hin, lässt Episoden seines Lebens Revue passieren, Momente seiner Kindheit, seine vier Ehen, seine jähe Karriere, seinen Absturz in Alkoholismus. Er rechnet mit sich ab. Und dann soll der Vorhang für immer geschlossen bleiben ...

Ein sehr stimmungsvolles Stück, in dem ein Schauspieler brillieren kann. Im Gespräch mit dem Publikum und dem lakonischen Souffleur Frank aus dem Off liefert jener Barrymore eine letzte einsame Vorstellung. Er mischt große Shakespeare-Zitate und tief sinnige Gedichte mit zotigen Witzen und Songzitaten, kämpft mit letzter Verve, um noch einmal einen großen Bühnenmoment zu erleben, und schafft es gleichzeitig, seiner Verzweiflung mit Selbstironie zu begegnen. Ein Fest für jemanden,

den Felix Borchert für uns nicht nur gekonnt ins Hochdeutsche, sondern gleich auch ins Niederdeutsche übertragen hat. Derzeit geplant sind Aufführungen op Platt in der Spielzeit 2017/18 der Schleswiger Spieldeel.

Ik weer dat nich!

(Ausgerechnet Korfu)
Lustspiel in fünf Akten von
Hermann Kugelstadt. Niederdeutsch von Gerd Meier
3 Damen, 2 Herren, 1 Dek.

Eheglück? Trautes Heim, Glück allein?! Ihre halsstarrigen Männer rütteln Herta und ihre Schwiegertochter Barbara mithilfe ihrer extrovertierten Freundin Lou ordentlich wach, was zu einigem lustigen Durcheinander führt. Was eine verschobene Reise und ein demolierter Stadtbrunnen damit zu tun haben, erfahren Sie in dieser **überaus heiteren Familienkomödie** aus der Feder von Hermann Kugelstadt in der

gewandten Übersetzung von Gerd Meier. Viel Spaß!

Kamer free

(Zimmer frei)
Eine Komödie in vier Akten von
Markus Köbeli. Niederdeutsch
von Arnold Preuß
2 Damen, 2 Herren, 1 Dek.

Sie ist jung und wohnt derzeit am liebsten im Sarg – er ist alt und bevorzugt seine holzvertäfelte Wohnstube-Attrappe. Sie frönt allem, was düster und morbide ist. Er wartet illusionslos auf seine letzte Station im Altersheim. Und dann teilen sie sich ein Zimmer ... Was sich daraus ergibt, ist **nicht nur skurril und unterhaltsam, es ist auch eine in pointierten, gut gesetzten Worten sich leise entwickelnde, anrührende Annäherung zweier höchst gegensätzlicher Menschen.**



(En leven Mann;
Ohnsorg-Theater © WN)

Die wundervolle Komödie „Zimmer frei“ des Schweizer Autors Markus Köbeli können wir erfreulicherweise nun dem Niederdeutschen Markt zur Verfügung stellen. Arnold Preuß präsentiert sie in bestem Niedersächsischen Platt. Mit dieser Version will die NDB Cuxhaven alias „Döser Spieldeel“ in der Spielzeit 2017/18

herauskommen. Und weil es so schön ist, können wir ihnen gleich eine weitere gewandte Übersetzung dieses tollen Stückes anbieten. Unter dem Titel „Ünnermeder söcht“ snacken das Grufti-Mädchen Glotz und Opa Müller in geschliffenem Holsteiner Platt aus der Feder von Felix Borchert. – Mit großem Erfolg schon erprobt bei der Schleswiger Spieldeel.

En leven Mann

(Erntedank)
Eine Spurensuche
von Max von Berg
Plattdeutsch von Frank Grupe
6 Herren, 1 Dek.

Dieses ebenso spannende wie humorvolle Schauspiel, das in überraschenden Wendungen zu einem lange zurückliegenden dunklen Geheimnis führt, feierte im April 2016 im Hamburger Ohnsorg-Theater seine umjubelte Uraufführung. Als „stimmiges Ganzes“ lobte das NDR Abendjournal die Inszenierung dieses „starken“ Stückes (Hamburger Morgenpost; 19.04.2016). Das Publikum äußerte sich nach der Premiere begeistert: „spannend bis zum Schluss“, „das muss man sich ansehen!“, war von vielen Seiten zu hören. Auch bei den Zeitungsrezensenten fand das Schauspiel großen Anklang: „Es ist **eingelungenes, warmherzig witziges Dokument über Altherren-Freundschaften**, das Regisseur Frank Grupe liebevoll in Szene gesetzt hat“, lobte die „Welt“ (19.04.2016). Und auch das „Hamburger Abendblatt“ selbigen Datums sparte nicht mit Lob für den „ernsthaften und sehenswerten Abend“. Dafür sorgten nicht zuletzt die glaubwürdigen und vielschichtigen Charaktere des Schauspiels, die die Dar-

steller wunderbar auszufüllen wussten. Besonders überzeugt an dieser dramatischen „Spurensuche“, wie perfekt ausbalanciert sich Leichtigkeit und Schwere hier begegnen, wie trockener Humor und ein großer Gefühlsreichtum sich die Hand reichen, ohne jemals ins Platte oder Sentimentale abzugleiten. Eine wunderbares Bühnenstück für ein Sextett erfahrener Darsteller und ein sehr eindrückliches Erlebnis für das Publikum.

An diesem Abend soll es nun geschehen: Beate Mutter Erika reist an, um sich mit dem frisch gebackenen Ehepaar zu einem versöhnlichen Essen zu treffen. Doch anstatt der nervösen Beate bei den Vorbereitungen Beistand zu leisten, kümmert sich Martin mal wieder um seine „Mutti“. Ein Thema, das Beate schon lange ein Dorn im Auge ist. Als es Martin kurz vor dem Eintreffen Erikas dann zudem nicht übers Herz bringt, den



(De Mamasöhn (Der Muttersohn); NT Hannover © Oliver Vosshage)

Das bestätigt auch die Kritik im Heft Quickborn 2/2016, wo es heißt: „**Een Theaterstück, dat to Harten geiht, mit lachkitteln Hööglichkeit und toglied ok eemsthaftig Deepgang. Dat is allemol weert, sick dat antokieken.**“ Und natürlich auch, es selbst zu spielen!

De Mamasöhn

(Der Muttersohn)
Komödie von Florian Battermann. Plattdeutsch von Heino Buerhoop
3 Damen, 2 Herren, 1 Dek.

Martin liebt Beate, doch er liebt auch die Harmonie. Und dass seine Liebste seit sechs Jahren nicht mehr mit ihrer Mutter gesprochen hat, kann und will er einfach nicht akzeptieren. So hat er keine Mühen gescheut, um die beiden Frauen wieder zusammenzuführen.

aufdringlichen Staubsaugervertreter Harald vor die Tür zu setzen, platzt Beate der Kragen. Was für ein Muttersohn und Weichei!! – Das lässt sich Martin nicht zweimal sagen und verlässt wutentbrannt die Wohnung. Kaum hat er mit einem Rumms die Tür hinter sich zugeknallt, klingelt es, und der Mutterdrache kündigt sich an. Nun ist guter Rat teuer. Doch zum Glück ist der Staubsaugervertreter ja noch da, und der muss heute dringend noch etwas verkaufen, wenn er seinen Job nicht verlieren will. So rekrutiert Beate ihn kurzerhand als Ehemann. Als der echte Martin dann reumütig zurückkehrt, nimmt das Chaos endgültig seinen Lauf... Die Uraufführung von Florian Battermanns temporeicher Komödie „Der Muttersohn“ am Neuen Theater Hannover war ein voller Erfolg: „Boulevard lebt von flinkem Wortwitz

und von Situationskomik und in diesem Metier kennt Florian Battermann sich aus“, konnte man nach der Premiere in der HAZ (26.11.2016) lesen. Die Neue Presse (26.11.2016) lobte die „**schnippischen Kommentare und stürmischen Wortgefechte**“ und vermeldete am Ende: „Familie ist doch etwas Schönes! Viel Applaus.“

Meihdöscherarms

von Felix Borchert
3 Damen, 2 Herren, 1 Dek.

Hinter dem schönen Schein eines netten Ehepaars und seiner hübsch zurechtgemachten Wohnstube ereignen sich finstere Dinge. Fru und Mann haben etwas zu verbergen.



(Nich nu, Schatz! (Jetzt nicht, Liebling/Not now, Darling!); Theatergesellschaft Liptingen)

Zum Beispiel ihren Sohn Max, den sie seit Jahren im Nebenzimmer einsperren und mit Betäubungsmitteln sedieren – angeblich, weil er Arme wie Mähdrescher hat und alles zerfleischt, was ihm zu nahe kommt. Auch ein perveres Spiel zwischen dem Paar wird fleißig vertuscht, dem immer wieder junge Mädchen, die als Babysitter angeheuert werden, zum Opfer fallen. Bis ein

Mädchen hinter die Fassade blickt und mit Hilfe seiner Eltern Max zu Hilfe eilt ... Mit „Meihdöscherarms“ liefert der junge Theaterfan Felix Borchert sein Debut als Plattdeutscher Bühnenautor. **Sein Drama blickt tief in menschliche Abgründe.** Die Dramaturgie des Textes springt in der Zeit, lässt Figuren separat zu Wort kommen, spielt mit dem Unklaren, Verdächtigen und hält die Spannung so bis zum Ende hoch. Dass die Figuren konturenlos und fast verallgemeinernd als „He“, „Se“, „Mann“, „Fru“ und „Deern“ auftauchen, gibt dem Ganzen eine zusätzliche Vehemenz, der sich das Publikum schwerlich entziehen kann.

Im Jahr 2016 wurde „Meihdöscherarms“ beim Nieder-

deutschen Theatertreffen in Molfsee mit dem Konrad-Hansen-Preis ausgezeichnet.

Nich nu, Schatz!

(Not now, Darling!)
Komödie in zwei Akten von Ray Cooney und John Chapman.
Plattdeutsch von Heino Buerhoop
6 Damen, 4 Herren, 1 Dek.

Ein wahrhaft dickes Fell braucht der tugendhafte Kürschner Arnold, während um ihn herum generzte Nervensägen und nackte Nerzwütige kaltblütig heißblütige

Wünsche zur Kasse bitten. Arnold, der eine brave Leidenschaft für die Sekretärin Fräulein Tipper hegt, muss für die Sünden seines Kompagnons Gilbert büßen, der einer attraktiven Ehefrau einen wertvollen Pelz verspricht, um die Abwesenheit der eigenen Ehehälfte gebührend zu feiern. Die aber kehrt im falschen Augenblick zurück, was dazu führt, dass der kesse Seitensprung von Gilbert zur Affaire von Arnold wird. Als der flotte Gatte des Seitensprungs seinem eigenen Verhältnis einen Pelz kaufen will und in der Ehefrau von Gilbert seinen Flirt wiedererkennt, muss Arnold auch noch eine zweite Geliebte verkraften ...

Diese köstliche Seitensprung-Komödie der mehr als bewährten Autoren Cooney und Chapman ist wieder mal ein **pointenreicher Spaß voll skurriler Situationen, der regelmäßig für wahre Heiterkeitsstürme sorgt**. Heino Buerhoop macht diesen mit seiner gelungenen Übersetzung nun auch den Plattdeutschen Bühnen zugänglich.

Op de Fierwehr is Verlaat

(Die Feuerwehr rettet alles)
Lustspiel in drei Akten von Hermann Kugelstadt. Niederdeutsch von Gerd Meier
3 Damen, 4 Herren, 2 Dek.

Von gehörig Missverständnissen und Verwirrung lebt diese herrliche Volks-Komödie. Hier wetten zwei Unternehmers-Söhne aus gehobenen Kreisen um das Herz der cleveren Andrea Schmitz aus grundbodenständiger Familie. Jeder wirbt auf seine Weise, der eine als Traumschwiegersonn in spe, der andere als anarchisch angehauchter Unternehm-

ter. Letzterer scheint bei Andrea eindeutig bessere Karten zu haben, auch wenn Mutter Schmitz natürlich schon ihre Wahl getroffen hat. Doch wie in jeder guten Komödie schlägt die Handlung ein paar unerwartete Haken und es kommt alles ganz anders als geplant. Eine fast schicksalhafte Fügung bringt letztlich die völlig überraschende Wende.



(Pinguinwedder (Pinguinwetter);
NT Hannover)

Pointiert lässt Hermann Kugelstadt in seinem Lustspiel gegensätzliche Weltbilder und Charaktere aufeinander los, bis am Ende die Liebe, das Glück und die Cleverness siegen.

Pinguinwedder

(Pinguinwetter)
von Britta Sabbag. Nach dem gleichnamigen Roman für die Bühne bearbeitet von Sabine Misiorny und Tom Müller. Niederdeutsch von Felix Borchert
3 Damen, 2 Herren, Verw.

Das ist nun wirklich zu viel für Charlotte: aus heiterem Himmel gefeuert, vom Gelegenheits-Lover für die „Richtige“ verlassen, um sie herum nur erfolgreiche Frauen und glückliche Muttis, und ihre eigene Mutter schickt SMS aus

der Untersuchungshaft vom anderen Ende der Welt. Es ist zum Verzweifeln. Zum „Trost“ drückt ihr Freundin Trine auch noch ihren waghalsigen Sohn Finn aufs Auge. Kann es noch schlimmer kommen?! Ja. Denn ausgerechnet, als Finn sich im Zoo ins Pinguingehege stürzt, begegnet Charlotte ihrem absoluten Traummann. Damit geht der Schlamassel erst

witzig wie gefühlvoll, die Umsetzung so kurzweilig wie berührend“ (Westdeutsche Zeitung; 21.07.2013).

Nach Wuppertal erfolgreich in Hannover, Bergatreue und im Vinschgau, steht die Komödie in der Spielzeit 2017/18 auf dem Programm des Kammertheaters Dormagen.

Post ut Talamone

(Post aus Talamone)

Eine mehr oder weniger romantische Komödie in zwei Akten (7 Szenen) von Frank Pinkus. Niederdeutsch von Arnold Preuß
2 Damen, 2 Herren, 1 Dek.

Im einzigen lauschig gelegenen Hotel im pittoresken Ort Talamone stehen die Zeichen auf Urlaubsflirt. Ellen und Tom, beide etwa im selben Alter, lernen sich kennen und verbringen Zeit miteinander. Doch bald merkt man, so ganz rund läuft die Sache nicht. Ellen ist ziemlich kratzbürstig, und Tom interessiert sich eher für die Jahrzehnte jüngere Ulli. Nach und nach findet das Publikum heraus, dass hier ein ungewöhnliches Spiel gespielt wird, dessen Regeln Frank, der Empfangschef des Hotels aufgestellt hat: Denn Ellen und Tom sind dessen Eltern. Um ihre Ehe zu retten, sollen sie nun so tun, als lernten sie sich völlig neu kennen. Dieser Psychotrickschritt droht endgültig zu misslingen, als Tom Ulli zum Essen einlädt und damit nicht nur Ellen vor den Kopf stößt, sondern auch Frank in die Quere kommt, der bei einer stürmischen Liebesnacht sein Herz an Ulli verloren hat ...

Eine kluge Komödie, die ebenso die leisen Töne wie die boulevardesken, situationskomischen

richtig los, denn der alleinerziehende Vater Eric hält sie nun für Finns Mutter ...

Britta Sabbag ist seit 2009 als Autorin höchst erfolgreich. Mit ihren ebenso witzigen wie romantischen Geschichten schrieb sie sich in die Herzen zahlloser Frauen jeglichen Alters. Ihr Debütroman „Pinguinwetter“ landete auf Anhieb auf der Spiegel-Bestsellerliste und machte die Autorin über Nacht berühmt. Für die Bühne bearbeitet hat diesen Roman das Autorenduo aus Tom Müller und Sabine Misiorny. Texte aus ihrer Feder lassen kein Auge trocken. Und auch bei Pinguinwetter bewährt sich ihr Gespür für **witzig-schlagfertige Dialoge, komische Situationen und die richtige Prise Gefühl**. So war zum Beispiel nach der gefeierten Uraufführung im Wuppertaler TiC-Theater zu lesen: „der Text ist genauso

Momente miteinander verbindet. Arnold Preuß sorgt mit seiner pointierten Übersetzung nun dafür, dass diese ungewöhnliche Liebesgeschichte auch die Niederdeutschen Bühnen erobern kann.

Seker in'n Sattel

(Dry Rot)

Lustspiel von John Chapman.
Plattdeutsch von Heino Buerhoop
3 Damen, 7 Herren, 1 Dek.

Nach seiner Entlassung aus dem Militärdienst hat Major Henry Wagner mit Ehefrau Doris und Tochter Susanne ein einfaches Hotel auf dem Land übernommen. Die erste Saison steht an, und anlässlich eines großen Pferderennens in der Nähe haben sich bereits einige illustre Gäste angekündigt. Besser könnte es nicht anlaufen. Könnte. Doch alte Geheimtüren, morsche Treppen, tölpelhafte Ganoven, ein entführter Jockey, eine tumbe Magd, sonderbare Wetten und ein seniles Pferd im Keller machen es der Familie zusehends schwer, „sicher im Sattel“ zu bleiben. Eine sich anbahnende Romanze macht das Ganze auch nicht leichter. Noch bevor der Startschuss zum großen Rennen gefallen ist, geht es im Hotel schon drunter und drüber ... Sehr zum Vergnügen des Publikums, deren Lachmuskeln die Darsteller ordentlich die Sporen geben.

John Chapmans Boulevardkomödie bietet alles, was gutes Unterhaltungstheater braucht: **markante Charaktere, Tempo, eine Handlung, die zahlreiche Überraschungen und Verwicklungen bereithält, präsentiert mit schlagfertigen Dialogen und einer Prise Slapstick.**

Seit vielen Jahren ist diese Komödie ein Garant für Lachstürme im Publikum: „**Ein Feuerwerk der guten Laune!**“, war im November 2016 zum Beispiel auf eschbach-pfalz.de anlässlich der Inszenierung der Eschbacher Schloßberg-Hasen zu lesen.



(Seker in'n Sattel (Sattelfest/Dry Rot); Thuner Freizeitbühne)

Dieses Feuerwerk zündet sicherlich auch in der absolut sattelfesten plattdeutschen Übersetzung von Heino Buerhoop.

Sepenblasen

(Seifenblasen)

Eine Komödie von Nick Walsh.
Niederdeutsch von Arnold Preuß
3 Damen, 2 Herren, 1 Dek.

Bei Familie Fechter stehen große Veränderungen ins Haus. Tochter Clara jagt eifrig ihrem Traum von der perfekten Hochzeit hinterher, während Vater Bernd damit kämpft, sein Lebenswerk zu veräußern. Dabei gerät einiges kreuz und quer – und gäbe es nicht das herrlich schrullige Paar Bea und Arthur, die helfend zur Seite stehen – oder es zumindest versuchen – eine echte menschliche Begegnung und eine Portion Glück, wäre so

manch schillernder Traum wie eine Seifenblase zerplatzt ...

Sympathische Figuren, denen es nicht an Schlagfertigkeit mangelt, trockener Humor und eine gefühlvoll erzählte Geschichte machen den besonderen Charme dieser Komödie aus. Das hochdeutsche

Original dieser Komödie von Nick Walsh erlebt im Oktober 2017 beim Farger Theater seine Uraufführung; die Niederdeutsche Erstaufführung ist noch frei.

Ünnermeder söcht

(Zimmer frei)

Eine Komödie in vier Akten von
Markus Köbeli. Niederdeutsch
von Felix Borchert.
2 Damen, 2 Herren, 1 Dek.

Die wunderbare Komödie von Markus Köbeli in der hervorragenden Übersetzung von Felix Borchert ins Holsteiner Platt: Opa Müller ist auf der Suche nach einer Bleibe, bis der ersehnte Platz im Altersheim endlich frei wird. So landet er bei Jolanda Sollberger, einem Mädchen in der „Grufti-Phase“ mit erklärtem Hang zum Morbiden. Sie selbst nennt sich Glotz, und der Blick durch ihre dicken Brillengläser ist alles andere als lebensbejahend. Doch vom düsteren Lebensstil allein lässt

sich nicht leben, und so lässt sie sich auf Opa Müller als neuen Mitbewohner ein. Bald verhandeln die beiden nichts weniger als Fragen um Leben und Tod ...

Unterschiedlicher könnten zwei Menschen nicht sein. Ihr Aufeinanderprallen zeigt diese Komödie **pointenreich, voll skurriler Situationen und folgenreicher Missverständnisse.** Gleichzeitig aber zeichnet sie nach, wie sich zwei Randexistenzen vorsichtig annähern, sich aus einer Notlösung Sympathie entwickelt, und aus Sympathie eine Freundschaft, die für beide zum einschneidenden Erlebnis wird. „Reichen Beifall“ (Schleswiger Nachrichten; 17.10.2016) erntete die Schleswiger Speeldeel bei der Erstaufführung dieser niederdeutschen Version.

Übrigens – Auf Niedersächsischem Platt bieten wir das Stück unter dem Titel „Kamer free“ an. Die gelungene Übersetzung stammt aus der Feder von Arnold Preuss und soll in der Spielzeit 2017/18 erstmals bei der „Döser Speeldeel“ in Cuxhaven zu erleben sein.

Dat Wunner vun San Miguel

(Das andalusische Mirakel)
Eine Komödie von Lars Albaum und Dietmar Jacobs. Niederdeutsch von Felix Borchert.
2 Damen, 4 Herren, 1 Dek.

Ebenfalls aus der Feder von Felix Borchert stammt die treffsichere Übersetzung dieses Komödienknallers:

In einem verschlafenen Nest in Andalusien erleidet Klodeckelfabrikant Hubertus Heppelmann eine Autopanne. Ausgerechnet jetzt – ist er doch den weiten Weg aus

Deutschland gekommen, um seinen urlaubenden Anwalt aufzusuchen: Nachdem ihm seine Frau in der Wut ein Frühstücksei auf dem Kopf aufgeschlagen hat, will er noch heute seine Scheidung einreichen! Unglücklicherweise ist gerade großer Feiertag in San Miguel, man feiert den 100. Jahrestag des „Wunders von San Miguel“, bei dem angeblich ein Schwein und ein Rind ihre Körper tauschten. Völliger Schwachsinn, findet Hubertus, doch da sein Auto anlässlich des hohen Feiertags und der Arbeitsmoral des ortsansässigen Mechanikers so schnell nicht repariert werden wird, bleibt ihm nichts anderes übrig, als im Ort zu übernachten. Leider sind alle Zimmer ausgebucht, und so kommt es, dass der biedere Mittelständler sich ausgerechnet mit der naiv-flippigen Studentin Nelli ein Zimmer teilen muss. In kürzester Zeit geraten die Beiden neinander, und als sie nicht nur verbal zusammenstoßen, geschieht das Unglaubliche: Das „Wunder von San Miguel“ hat sich wiederholt! Nelli findet sich in Hubertus' Körper wieder, und der ist nun eine junge Frau. Und damit nicht genug, denn die Lage spitzt sich zu, als Nellis Freund und Hubertus' Ehefrau auftauchen ...

Sämtliche aufgeführten Theaterstücke können bezogen werden bei:

Vertriebsstelle und Verlag
Deutscher Bühnenschriftsteller
und Bühnenkomponisten GmbH
Postfach 2045, 22810 Norderstedt

Fon: +49 (0)40 5 22 56 10
Fax: +49 (0)40 5 26 32 86
E-Mail: info@vvb.de
Internet: www.vvb.de

Titelfoto: „Honnig in'n Kopp“;
Ohnsorg-Theater Hamburg
© Maike Kollenrott

16. April 2017

Westerländer Speeldeel Sylt

Veer sünd dree toveel in 't Bett

(Messe-Diener)

Eine Komödie von Frank Pinkus und Nick Walsh

Niederdeutsch von Jasper Vogt
1 Dame, 3 Herren, 1 Dek.

Zwei Kollegen, die sich nicht mögen, im Hotelzimmer – der unterhaltsame Beginn einer wunderbaren Freundschaft ...

16. April 2017

Ebendorfer Immenschwurm Egestorf

Denk di doch wat anners ut

(Pull the other one)

Eine Farce von Norman Robbins
Niederdeutsche Bearbeitung von

Lars van Appen
3 Damen, 4 Herren, 1 Dek.

Als Albert sich als Nacktmodell für eine junge Malerin zur Verfügung stellt, drängt sein Schwiegerdrache endgültig auf Scheidung – bis das Gemälde einen Kunstpreis erhält ...

19. Mai 2017

Niederdeutsches Theater Aurich

Keerls döör un döör!

(Tough Guys!)

Komödie von Kerry Renard.
Niederdeutsch von Heino Buerhoop
1 Dame, 5 Herren, 1 Dek.

Vier Paketboten beschließen, durch eine Benefiz-Travestieshow das Geld für die

Augenoperation der Tochter ihres ahnungslosen Chefs zu sammeln.

28. Mai 2017

Ohnsorg-Theater Hamburg

Een Matjes singt nich mehr

Schwank von Konrad Hansen
4 Damen, 5 Herren, 1 Dek.

Semmelhack will auf seine alten Tage heiraten. Seine Mutter fährt so einiges auf, um das zu verhindern.

2. Juni 2017

Röner Speeldeel Kiel

De Aantenkrieg

(Entenkrieg von Entenhausen)

Ländliches Lustspiel von Walter G. Pfaus. Niederdeutsch

von Maarten Björndahl
Bearbeitet von Ingo Sax
4 Damen, 4 Herren, 1 Dek.

Bürgermeister (nach einem Sturz in den Ententeich) und Pfarrer in einem bühnenwirksamen Boxkampf!

2. Juni 2017

Fritz-Reuter-Bühne Schwerin

Plünnenball

Komödie von Konrad Hansen
3 Damen, 3 Herren, 1 Dek.

Im Kostümverleih von Bertha und Pauline treffen sich Menschen voller Träume und Hoffnungen ... Ein ernster bis heiterer Komödienklassiker.

15. Juni 2017

Niederdeutsche Bühne Rendsburg
Niederdeutsches Theatertreffen
Freilichtmuseum Molfsee

Geiht nich gifft nich

Niederdeutsche Komödie in vier Akten von Inge Debelts
3 Damen, 3 Herren, 1 Dek.

Lothar und sein neuer Untermieter Olaf lassen nichts unversucht, um Lothars neue Erfindungen an den Mann oder die Frau zu bringen.

16. Juni 2017

Niederdeutsche Bühne Lübeck
Niederdeutsches Theatertreffen
Freilichtmuseum Molfsee

Blifft all'ns in de Familie

Komödie aus Friesland von Ingo Sax
3 Damen, 5 Herren, 1 Dek.

Einem unlauteren Geschäftsmann, der sich als Landurlauber tarnt, wird gehörig das Handwerk gelegt.

18. Juni 2017

Niederdeutsche Bühne Preetz
Niederdeutsches Theatertreffen
Freilichtmuseum Molfsee

Een Joghurt för twee

(The starving Rich)
Lustspiel in 5 Bildern von Stanley Price. Niederdeutsche Übertragung Heiko Hundt
3 Damen, 4 Herren, 1 Dek.

Amadeus Fischer muss abnehmen – und seine Diätvorgaben auch noch mit Gauner Kutte Kaminski teilen. Entwaffnend komisch!

Natürlich können wir hier nur eine kleine Auswahl präsentieren. Über sämtliche Termine gibt es ausführliche Informationen auf unserer Homepage.